

## **EMISSION & POWER SOLUTIONS GIBT BESTELLUNG VON 500 FX-REAKTOREN DURCH HIGH SENSE TECHNOLOGIES AB BEKANNT**

London, 15. Februar 2010

[Emission & Power Solutions, Plc.](#) (Tickersymbol der Frankfurter Börse: [EPI](#)) – ein CleanTech-Unternehmen, das Technologien zur Reduzierung von sowohl Kraftstoffverbrauch als auch umweltschädlichen Emissionen lizenziert, erwirbt, entwickelt, einsetzt und transferiert – gab heute bekannt, dass High Sense Technologies AB („HST“) eine Bestellung von 500 FX-Reaktoren für Neukunden in Norwegen und Schweden aufgegeben hat. Einer dieser Kunden ist Betreiber eines öffentlichen Massenverkehrsmittelsystems; bei den anderen Kunden handelt es sich um Niederlassungen US-amerikanischer Unternehmen in Skandinavien.

„Wir sind über die Reaktion der skandinavischen Kunden von HST auf die Markteinführung des FX-Reaktors erfreut“, sagt Hans Kristian Finstad, CEO von HST. „Und wir begrüßen die Gelegenheit, die Vorteile dieses Produkts weiteren Kunden näherbringen zu können.“

Erik Ulsteen, CEO und Vorsitzender von EPS, meint dazu: „Obwohl wir mit HST noch nicht einmal einen Monat zusammengearbeitet haben, hat bereits eine erhebliche Zahl von HST-Kunden ihr Interesse an unserem FX-Reaktor zum Ausdruck gebracht. Dass sich das Interesse dieser Kunden jetzt in einer Bestellung materialisiert hat, ist äußerst vielversprechend.“

Über EPS:

EPS ist ein CleanTech-Unternehmen, das Technologien zur Reduzierung von sowohl Kraftstoffverbrauch als auch umweltschädlichen Emissionen lizenziert, erwirbt, entwickelt, einsetzt und transferiert. EPS hat unter Verwendung moderner Kraftstoffaufbereitungstechnologien ein proprietäres Mehrphasenverfahren entwickelt, bei dem speziell entwickelte Durchflussprofile zur Änderung der Kohlenwasserstoffstruktur des Kraftstoffs genutzt werden. Dadurch wird der Verbrennungszyklus des Motors effizienter und sauberer. EPS verfügt über ein Portfolio verschiedener Technologien im Produktions- und Entwicklungsstadium und erweitert seine Reihe patentierter Produkte ständig.

Hauptprodukt von EPS ist der FX-Reaktor, eine Inline-Vorrichtung zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs, Steigerung der PS-Leistung und wesentlichen Reduzierung schädlicher Emissionen. Der FX-Reaktor, ein Sekundärmarktprodukt, lässt sich direkt in die Kraftstoffleitung eines Dieselmotors einsetzen. Darüber hinaus arbeitet EPS an der Entwicklung eines potentiometrischen Sensors, der unterschiedliche bei der Verbrennung freigesetzte Gase erkennt und misst und so eine noch größere Reduzierung von Emissionen und Kraftstoffverbrauch ermöglicht. Bei der dritten von EPS entwickelten Technologie handelt es sich um ein integriertes Destillationssystem zur Gewinnung eines Sekundärkraftstoffs, mit dem sich die Start- und Gesamtemissionen des Motors reduzieren lassen.

EPS ist ein börsennotiertes Unternehmen, das an der deutschen Börse unter dem Symbol EPI gehandelt wird.

Nähere Informationen zu EPS und den Technologien des Unternehmens erhalten Sie auf der Website [www.epsaves.com](http://www.epsaves.com) oder von:

Nordamerika

Ross Silver

+ 1 310.744.5268

Europa

Christian Klingebiel

+ 41 415 000 727